



STADT FRÖNDEMBERG/RUHR



Die Stadt Fröndenberg/Ruhr (rd. 21.000 Einwohner) liegt in reizvoller landschaftlicher Lage verkehrsgünstig im Süden des Kreises Unna zwischen dem Ruhrgebiet und dem Sauerland. Am Ort sind drei Grundschulen sowie eine Gesamtschule. Die Stadtverwaltung beschäftigt rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bietet interessante und abwechslungsreiche Arbeitsplätze, verbunden mit einer kollegialen Arbeitsatmosphäre. Den Beschäftigten stehen kostenfreie Parkplätze direkt am Rathaus zur Verfügung. Der Bahnhof ist in wenigen Gehminuten fußläufig vom Rathaus erreichbar, ebenso die zentrale Bushaltestelle in der Stadtmitte.

Bei der Stadt Fröndenberg/Ruhr ist in der zentral gelegenen Fröndenberger Stadtbücherei zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Fachkraft für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)

im Fachbereich 1 (Verwaltungsservice) zu besetzen. Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 19,50 Stunden.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Formale und inhaltliche Erschließung des Büchereibestandes, insbesondere der Kinder- und Jugendbibliothek
- Herstellung der Regalordnung nach einer Aufstellungssystematik
- Beratung von Kunden bei der Literatursuche
- Führen von Kundendaten
- Durchführung der Ausleih- und Rückgabeverbuchung
- Mitwirkung bei der Durchführung von Mahnverfahren
- Mitwirkung bei der medienpädagogischen Arbeit
- Mitwirkung bei Veranstaltungen und der Außendarstellung der Stadtbücherei (z. B. Lesungen für Kinder und Erwachsene)

Das Anforderungsprofil umfasst insbesondere:

- Eine abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Medien- und Informationsdienste oder Abschluss einer ähnlichen, dem Tätigkeitsfeld entsprechenden oder förderlichen Ausbildung mit einschlägiger Berufserfahrung im Buchhandels-, Verlags- oder Bibliothekswesen
- Fähigkeit und Bereitschaft zu bürgernahe und bürgerfreundlichem Handeln
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein, Leistungsbereitschaft und Eigeninitiative
- Zeitliche Flexibilität, insbesondere im Hinblick auf Termine, welche gelegentlich in den Abendstunden und an den Wochenenden stattfinden
- Gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Kenntnisse im Umgang mit der Bibliothekssoftware „BIBLIOTHECANext“ sind wünschenswert

Die Stadt Fröndenberg/Ruhr bietet Ihnen:

- Einen vielfältigen und interessanten Aufgabenbereich
- Ein kollegiales Arbeitsumfeld
- Eine tarifliche Vergütung nach persönlicher Qualifikation bis zu Entgeltgruppe 6 TVöD-V sowie die für den öffentlichen Dienst üblichen Leistungen
- Eine unbefristete Beschäftigung
- Eine flexible Arbeitszeitgestaltung innerhalb des Gleitzeitrahmens
- Möglichkeiten zur Weiterbildung

Informationen zur Stadt Fröndenberg/Ruhr finden Sie im Internet unter www.froendenberg.de. Für Auskünfte zu dieser Stelle steht Ihnen der Leiter des Fachbereiches 1 (Verwaltungsservice), Herr Ole Strathoff, unter der Telefonnummer 02373 976-110 zur Verfügung.

Bewerbungsverfahren und Hinweise:

Sollte die ausgeschriebene Stelle Ihr Interesse geweckt haben, übersenden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (u.a. Nachweis der vorausgesetzten Qualifikation, vorhandene Arbeitszeugnisse) bis spätestens zum 10.04.2026 an die

Stadt Fröndenberg/Ruhr
FB 1 / Zentrale Dienste
Bahnhofstraße 2
58730 Fröndenberg/Ruhr

unter Angabe der **Kennziffer 06/2026**. Bewerbungen per E-Mail (Personal@Froendenberg.de) sind bei Zusammenfassung der Unterlagen in einem PDF-Dokument ebenfalls möglich.

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Stadt Fröndenberg/Ruhr Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke des Bewerbungs- und Besetzungsverfahrens für diese Stelle verarbeitet. Konkrete Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.froendenberg.de/rathaus-service/aktuelles/ausbildung-stellenangebote/>.

Die Stadt Fröndenberg/Ruhr fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bewerbungen sind daher ausdrücklich unabhängig von Geschlecht, (Schwer-)Behinderung, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität erwünscht. Die einschlägigen gesetzlichen Vorgaben (v.a. Landesgleichstellungsgesetz NRW, SGB IX) werden entsprechend berücksichtigt.